

Presseinformation | 16. April 2021

Mit Biopharmazie Pandemien und Krebs bekämpfen

Expertinnen und Experten werden im neuen Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften an der Hochschule Aalen ausgebildet

Ob mRNA-basierte Impfstoffe zur Bekämpfung der Corona-Pandemie oder die Entwicklung von Antikörpertherapien zur Krebsbehandlung: Die Biopharmazie wird im Gesundheitsbereich immer wichtiger. Expertinnen und Experten auf diesem Gebiet werden dringend gesucht. An der Hochschule Aalen werden diese ab sofort ausgebildet: Im neuen fachübergreifenden Bachelor-Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften lernen die Studierenden alles, um biobasierte Wirkstoffe zum Wohle der Menschen zu entwickeln.

AALEN Wer sich für Biologie, Pharmazie, Chemie und Medizin interessiert, ist im neuen Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften der Hochschule Aalen genau richtig. In sieben Semestern lernen die Studierenden, was für die Entwicklung, Herstellung und Charakterisierung von biopharmazeutischen Wirkstoffen wichtig ist. Fast die Hälfte aller zugelassenen Arzneimittel werden mittlerweile biotechnologisch produziert. Begonnen hat diese Entwicklung vor gut 20 Jahren mit Insulin, seither nutzen alle einschlägigen Hersteller Bioreaktoren, um die Insulinvorstufen durch speziell für diesen Zweck optimierte Produktionszelllinien herzustellen. Dafür braucht es Fachkräfte, die sich auf diesem relativ neuen Gebiet der Wissenschaft auskennen und ihre Expertise einbringen.

„Das große Interesse an unserem neuen Studiengang zeigt, dass wir damit einen aktuellen Bedarf getroffen haben. Durch die Corona-Pandemie ist dieser spannende Bereich der Wissenschaft noch einmal stärker in den Fokus gerückt“, sagt Prof. Dr. Torsten Stein, Studiendekan des Studiengangs Biopharmazeutische Wissenschaften

Pressekontakt

an der Hochschule Aalen. „Durch die Studierenden wird das Curriculum jetzt zum Leben erweckt.“

Besonderen Wert wird während des Studiums auf das Sammeln von Praxiserfahrungen gelegt. Neben Praktika in den modern ausgestatteten Laboren der Hochschule, absolvieren die Studierenden das fünfte Semester als Praxissemester in einem Unternehmen oder Forschungsinstitut und können dort ihr Wissen anwenden.

Die ersten Studierenden der Biopharmazeutischen Wissenschaften haben ihr Studium an der Hochschule Aalen im Sommersemester 2021 aufgenommen. Das funktioniert auch in Corona-Zeiten gut: Dank den digitalen Angeboten des Studiengangs sowie einem umfangreichen Sicherheits- und Hygienekonzept, können sowohl Online-Vorlesungen als auch Laborpraktika absolviert werden. Nach ihrem Abschluss werden die Absolventinnen und Absolventen gefragte Arbeitskräfte sein und haben beste Berufsaussichten: Sie können in der Forschung, Entwicklung, Produktion oder Qualitätssicherung von biopharmazeutisch hergestellten Arzneistoffen arbeiten.

Weitere Informationen zum Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften finden Sie hier: www.hs-aalen.de/de/courses/109-biopharmazeutische-wissenschaften

Foto: Die Hochschule Aalen bietet seit dem Sommersemester 2021 den Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften an.

Fotohinweis: © Hochschule Aalen | Prof. Dr. Dirk Flottmann